

KÄLTEBLICK



Informationen aus der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik (BFS)
und der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung (ESaK)

Ausgabe 2/2017



In dieser Ausgabe:

Frühlingsboten aus Harztor	1
Start des Meisterkurses in Teilzeit	1
32 Teilnehmer auf dem Weg zum Meister	1/2
Zweiter Kurs ‚Fachhelfer Kälte-Klima-technik‘ gestartet	2
Technikerfeier in Harztor	2
Abschied für Leonberger Meister	2/3
Mittelalterliche Feier in Harztor	3
Eurammon-Vorträge bei der ESaK	3
Vorankündigung: 3. ‚Kälten‘-Treff in Harztor	3
Einweihung der mechanischen Werkstatt 2	4
Personalien	4
Kälteblick auf Facebook	4
Das Beste kommt zum Schluss	4

Frühlingsboten aus Harztor

Liebe Leserinnen und Leser,
wer dieser Tage unsere Schule in Harztor besucht, darf ein ebenso schönes, wie vergängliches Naturschauspiel bewundern: Die Krokuswiese der BFS in Form unseres Kältesterns. Die Idee dazu kam unserem Haustechniker Clemens Gellner. Vorletztes Jahr pflanzte er unzählige Krokuszwiebeln in die Wiese vor unserem Schulgebäude. Der Lohn dieser schweißtreibenden Arbeit wird seither in jedem Frühjahr um die Osterzeit sichtbar. Für wenige Wochen erwachen die hübschen Frühlingsboten aus ihrem Winterschlaf und erfreuen Herz und Seele mit den ersten Blütenfarben des Jahres.



Mit diesem Bild möchten wir Sie alle auch auf die Osterfeiertage einstimmen. Sie sind mit Ihrer Botschaft der Auferstehung ein wiederkehrendes Fest der Hoffnung und Freude. Sie läuten für unser Handwerk aber ebenso die neue Saison ein. Denn um diese Zeit sind schon die ersten Schulungen, Veranstaltungen, Versammlungen oder Messen im

Gange. Handel und Industrie warten mit neuen Produkten und Informationen auf. Und die steigenden Temperaturen fordern Kälteanlagen immer mehr, damit auch Wartung, Service oder Störungsdienste. Alles in allem also viel Arbeit, die wieder auf Sie wartet. Und das ist gut so. Denn es verdeutlicht, dass der Kälteanlagenbau ein sicheres Geschäft ist und bleibt – weil unverzichtbar. Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest und etwas Freude mit unserer BFS-Krokus-Wiese!

Ihr

Jörg Peters

Start des Meisterkurses in Teilzeit

Am 9. Januar haben an der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik Maintal wieder 32 Teilnehmer Ihre Meisterausbildung in Teilzeitform begonnen. Zum Auftakt wurde der Unterricht als Blockwoche abgehalten. Danach ging diese berufsbegleitende Vorbereitung zur Meisterprüfung im Kälteanlagenbau in die seit vielen Jahren bewährte, zweijährige Wochenendausbildung über. So werden seither Unterrichtseinheiten in den Berei-

chen Grundlagen, Kältetechnik, Elektrotechnik und Kältepraxis sowie die betriebswirtschaftlichen Fächer im Wesentlichen am Freitagnachmittag und Samstag abgehalten. Bis 2019 haben die Prüflinge dann rund 1.300 Unterrichtsstunden absolviert und sind fit für Ihre Prüfungen. Wir wünschen allen Teilnehmern des Meisterkurses für die kommenden beiden Jahre viel Erfolg und natürlich auch Durchhaltevermögen!



Das traditionelle Gruppenfoto mit den BFS-Polo-Shirts entstand trotz der winterlichen Bedingungen und Schnee vor dem Eingangsbereich der Bundesfachschule.

32 Teilnehmer auf dem Weg zum Meister

Knapp zwei Monate nach der Teilzeitklasse startete in Maintal am 1. März auch der neue Meister-Vollzeit-Kurs Teil I und II. Die 32 Teilnehmer werden

sich bis zum Spätherbst auf ihre Prüfung vorbereiten und – wenn wieder alles gut geht – bis zum Jahresende alle Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben.

Einige darunter waren bereits vorher aktiv - sie haben im Januar und Februar den Meisterkurs Teil III und IV absolviert und anschließend die Meisterprüfung

für Rechts- und Wirtschaftskunde sowie Berufs- und Arbeitspädagogik abgelegt.

Diese Gruppe gehört zu den Ersten, die nach der neuen Kälteanlagenbauermeisterverordnung geschult und im Herbst eine Prüfung gemäß der neuen Verordnung ablegen wird. Neu

daran ist, dass der fachtheoretische Teil II nun auch betriebswirtschaftliche Fächer, wie Marketing, Personal, Logistik, Management und Arbeitsplanung beinhaltet. Die fachtheoretische Prüfung im Herbst wird dann in die Handlungsfelder Kälteanlagentechnik, Auftragsabwicklung und Betriebsfüh-

rung/Betriebsorganisation gegliedert sein. Wir drücken allen Anwärtern für die neue Prüfung natürlich ganz fest die Daumen und werden sie bestens vorbereiten.



Trotz niedriger Märztemperaturen stellten sich die neuen ‚Bundesfachschüler‘ eingekleidet in die BFS-Polos gemeinsam mit Klassenlehrer Ingo Kluge zum Fototermin vor der Bundesfachschule auf.

Zweiter Kurs ‚Fachhelfer Kälte-Klimatechnik‘ gestartet



Auf eine erfreulich große Nachfrage stößt ein noch recht neues Angebot der Bundesfachschule in Maintal: Die Qualifikation zum Fachhelfer für Kälte- und Klimatechnik. Nachdem im vergangenen Jahr noch sechs Teilnehmer den Auftakt wagten, haben am 20. Februar 2017 bereits 14 angehende Fachhelfer mit dem neuen Kurs begonnen. Ziel ist es dabei, dem Fachkräftemangel der Branche entgegenzuwirken. So werden Quereinsteigern aus anderen Berufen oder technisch Interessierten ohne Berufsabschluss Kenntnisse und Fähigkei-

ten vermittelt, um Montage- und Wartungsarbeiten sicher und fachgerecht ausführen zu können. Nach bestandener schriftlicher und praktischer Prüfung erhalten die Teilnehmer nach der halben Ausbildungszeit ein Zertifikat der Kategorie II gemäß Durchführungsverordnung (EU) 2015/2067. Am Ende des Kurses legt jeder dann eine Prüfung für die Zertifizierung nach Kategorie I ab. Außerdem werden die Hartlötzertifizierung gemäß DIN EN ISO 13585 und die Hygieneschulung nach VDI 6022 Kat.B absolviert. Die gesamte Schulung

erfolgt in 12 Blockwochen und erstreckt sich über einen Zeitraum von etwa 1,5 Jahren. Die neuen Teilnehmer wurden in der ersten Blockwoche von ihrem

Lehrer Christian Kirchner begrüßt und gleich darauf ging es im Kältelabor mit den Grundlagen der Kältetechnik los.



Dozent Christian Kirchner (rechts) mit den 14 angehenden Fachhelfern.

Technikerfeier in Harztor



Mit dezenter Klaviermusik von Pianist Martin Orth wurden am 27. Januar 2017 neun Absolventen der Technikerklasse 2015-2017 mit ihren Familien in der Bundesfachschule in Harztor zu ihrer Abschlussfeier begrüßt. In seiner Festrede ermunterte Schauspieler Arnold Hofheinz die Staatlich geprüften Techniker Fachrichtung Kälte- und Klimasystemtechnik dazu, diesen Festtag nicht nur für einen Rückblick zu nutzen, sondern ihn auch als Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt zu sehen. Anschließend ließ Klassen-

lehrer Volkart Otto in seiner unterhaltsamen Rede die zweijährige Ausbildung Revue passieren. Schulleiter Michael Hoffmann wünschte den Absolventen in seiner Ansprache nicht nur die Kraft und den Mut für eigene Entscheidungen, sondern auch verlässliche und kluge Begleiter für Ihren zukünftigen Lebensweg. Der Höhepunkt der Feierstunde war aber die feierliche Übergabe der Diplomurkunden durch Michael Hoffmann und Volkart Otto, die den neun stolzen Technikern die Hände schüt-

teln durften. Als bester Absolvent wurde außerdem Tobias Zillich-Bathasar mit der limitierten Bundesfachschuluhr geehrt. Und mit einem üppigen Buffet sowie anregenden Gesprächen klang

der Nachmittag dann so harmlos aus, wie er begonnen hatte. Wir gratulieren nochmals allen zum erfolgreichen Abschluss!



Neun stolze Techniker mit Schulleiter Michael Hoffmann (links) und Klassenlehrer Volkart Otto (rechts). Die Festrede hielt Schauspieler Arnold Hofheinz.



Abschied für Leonberger Meister



So schnell sind zwei Jahre Ausbildungszeit vorbei. Am 16. März 2015 startete der zweite Meister Vorbereitungskurs der Bundesfachschule in Leonberg mit 29

Schülern. Es folgte der Unterricht in 20 Wochenblöcken von Montag bis Freitag. Dann war es daran, das erlernte Wissen an drei Tagen Mitte Februar bei

den schriftlichen Prüfungen unter Beweis zu stellen. Eine harte Prüfungszeit, die schließlich mit einer kleinen Abschlussfeier im Brauhaus Sacher in Leonberg

endete. In den darauf folgenden Wochen galt es nun noch, die praktischen Fähigkeiten im Anlagenbau anzuwenden. Der letzte Ausbildungsabschnitt und

die Prüfungen fanden schließlich wieder in den Werkstatträumen der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik in Leonberg statt. Wie gesagt, zwei Jahre, die wie im Fluge vergingen. Allen erfolgrei-

chen Meistern wünschen wir an dieser Stelle alles Gute, kluge und treue Begleiter und die richtigen Entscheidungen auf ihrem Lebensweg.



Die neuen Kälteanlagenbauermeister

Mittelalterliche Feier in Harztor

Am 5. Oktober 2015 starteten 32 angehende Kälteanlagenbauermeister ihre Ausbildung an der Bundesfachschule in Harztor. Und kurz nach Lehrgangsbeginn stieg die Teilnehmerzahl sogar noch auf 33 Meisterschüler an, die fortan den anspruchsvollen Lehrgang durchliefen. Nach 19 Ausbildungswochen und intensiver Vorbereitung im Selbststudium standen jetzt Mitte März die

schriftlichen Prüfungen im Teil II an. Danach war es Zeit, Abschied zu nehmen. Denn die Klasse wurde fortan in zwei Gruppen geteilt und auf die praktische Prüfung vorbereitet. Dieser letzte Tag endete aber gemeinsam mit einem mittelalterlichen Gelage auf der Burgruine Hohnstein in Neustadt/Harz. Der Burgherr las die Tischregularien vor und erfreute mit Geschichten und

Musik aus dem Mittelalter. Für das leibliche Wohl sorgten die Mägde und Knechte mit Kräuterschweinebraten, Gebratenem vom Federvieh, Sauerkraut, Erdäpfel aus dem Ofen mit Kräutersauerrahm, Burgundersoße und vielem mehr. Eine gelungene Abschlussfeier, zu deren Gelingen nicht unerheblich auch einige Meisterschüler beitrugen.



Die angehenden Kälteanlagenbauermeister bei der Abschiedsfeier auf der Burgruine Hohnstein.

Eurammon-Vorträge bei der ESaK

Aufgrund aktueller politischer Entscheidungen, insbesondere durch die Novellierung der EU F-Gase-Verordnung, rücken die natürlichen Kältemittel zunehmend in den Blickpunkt des Interesses. Um diese Entwicklung angemessen in den Studiengängen der ESaK zu berücksichtigen, führte ‚eurammon‘ am 22. und 23. März 2017 für die Studierenden des sechsten Semesters eine zweitägige Sonderveranstaltung durch. Eurammon ist eine Initiative von Firmen und Institutionen zur Förderung des Einsatzes

natürlicher Kältemittel. Für diese zweitägige Lehrveranstaltung an der ESaK wurden zehn führende Experten auf den unterschiedlichen Gebieten der natürlichen Kältemittel gewonnen. Sie gaben in spannenden Vorträgen ihr Fachwissen und ihre langjährige Erfahrung an die Studierenden weiter. Der thematische Bogen spannte sich dabei von den grundlegenden physikalisch/chemischen Eigenschaften natürlicher Kältemittel, über spezielle Komponenten und komplette Anlagenkonzepte, bis

hin zu Sicherheitsvorschriften und Normen. Vielfältige Beispiele und Fragerunden bänden die Studierenden aktiv ein. Und eine Abendveranstaltung in zwangloser Atmosphäre förderte zusätzlich den Austausch aller. Insbesondere die Studenten, aber auch die Vortragenden selbst bezeichneten die Lehrveranstaltung am Ende als äußerst gelungen. Darum soll diese erfolgreiche Sonderveranstaltung weiterentwickelt und auch in Zukunft angeboten werden.



Die Referenten mit den Studierenden des 6. Semesters.

Vorankündigung: 3. ‚Kälten‘-Treff in Harztor

Vom 12. bis 13. Mai findet an der Bundesfachschule in Harztor der 3. ‚Kälten‘-Treff der Fachzeitschrift ‚KK Die Kälte- und Klimatechnik‘ statt. Redakteur Dirk Rehfeld lädt dazu Auszubildende, junge und ältere Gesellen sowie Meister ein, gemeinsam einen Tag Vorträge aus der Fachwelt anzuhören, Fragen zu diskutieren und zu lernen. Es geht um Aktuelles wie Propan, Digitalisierung im Handwerk, Fördermöglichkeiten sowie weitere kälte- und klima-

technische Themen. Als Referenten kommen Vertreter von Daikin, Schiessl, Stulz, Güntner, ecogreen, Samsung und von zwei weiteren Firmen.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere auch an diejenigen, die normalerweise nicht zu Branchenveranstaltungen kommen können. Daher ist das Angebot für alle ‚Kälten‘ gemacht, die den Alltag ‚an der Front‘ verbringen, die Anlagen bauen und warten

und den halben Tag im Servicewagen sitzen.

Und nach dem Vortragsmarathon kommt der entspannende Teil der Veranstaltung: Das Grillen. Den offenen Abend verbringen die Teilnehmer zusammen, haben Zeit zum Vernetzen, zum Kennenlernen und zum Austauschen. Zur Übernachtung stehen Betten in umliegenden Pensionen bereit und ein gemeinsames Frühstück am Samstag beendet

traditionell den Kälten-Treff. Anmeldemöglichkeiten bestehen unter www.diekaelte.de/kaelten-treff oder www.facebook.com/groups/diekaelte.



(Quelle: KK-Redaktion)

Einweihung der mechanischen Werkstatt 2



Italienische Momente in der Mechanischen Werkstatt – mit Brot, Olivenöl, Schinken und Käse aus Italien wurde unsere neue MW2 zünftig eingeweiht. Nach einer zweimonatigen Umbauphase ha-

ben wir am 1. März die zweite Mechanische Werkstatt in Maintal in Betrieb genommen. In dem flexibel gestalteten Multifunktionsraum können ab sofort alle praktischen Lehrgänge durch-



geführt und Gesellenprüfungen abgehalten werden. Herzlichen Dank allen Umbauhelfern für die tolle Arbeit!

Personalien



Antonia Schilling

Zwei neue Kolleginnen verstärken unsere Sekretariate. Christine Reichelt unterstützt seit 1. März 2017 das Team der Bundesfachschule und kümmert sich um Schüler und Seminarteilnehmer. Bei der ESaK ist seit Anfang des Jahres Antonia Schilling für unsere Studenten Ansprechpartnerin bei allen Belangen. Wir heißen beide herzlich Willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Christine Reichelt

Kälteblick auf Facebook



Seit 1. März haben die Landesinnung Kälte-Klima-Technik, die Bundesfachschule und die Europäische Studienakademie ESaK einen gemeinsamen Facebook-Auftritt unter dem Namen KÄLTEBLICK. Über die Adresse www.facebook.com/kaelteblick möchten wir mit den Rubriken Einblick, Blickpunkt und Rückblick in Zukunft auch digital über das ‚Leben‘ an unseren Einrich-

tungen informieren und freuen uns über Ihre Facebookbesuche sowie Kommentare oder Bilder. We hope, you'll like it!



SEMINARE AN DER BUNDESFACHSCHULE

24.-28.04.2017 (Maintal):	V14 - Elektrotechnik-Sachkunde	17./18.05.2017 (Harztor):	T28 - Strukturierte Fehlersuche
24.-27.04.2017 (Harztor):	V1/V2 - Umweltpass Teil I bis IV	13.06.2017 (Maintal):	M6 - Instandhaltung kälte- und klimatechnischer Anlagen - Betreiberverantwortung
08.-12.05.2017 (Maintal):	T27 - Technologiewoche Rohr- und Anlagenhydraulik	27.06.2017 (Maintal):	V10-1 - Prüfen der elektrischen Ausrüstung von Maschinen
15.-19.05.2017 (Maintal):	Modul 5 - Kälteanlagenbau mit Propan (R290) als Kältemittel		

Das Beste zum Schluss

Um die Kollegen bei der Klausuraufsicht zu entlasten, werden im Klausorraum der Bundesfachschule Maintal zurzeit hochauflösende 360°-Kameras installiert. Diese Technik ermöglicht es der Lehrkraft, alle Prüflinge be-

quem vom Schreibtisch aus auf dem Notebook zu überwachen. Sollte die Testphase erfolgreich verlaufen, werden die Kameras demnächst auch bei der ESaK und in Harztor installiert.



Hausmeister Andrzej Glosz beim Installieren der Kameras. Die Lehrkraft überwacht die Schüler während der Klausur zukünftig ganz bequem am Notebook.



- Der „Kälteblick“ wird in Zusammenarbeit von Mitarbeitern der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik und der Europäischen Studienakademie Kälte-Klima-Lüftung erstellt.

Impressum

- **Herausgeber:** Landesinnung Kälte-Klima-Technik Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg (KdöR) Bruno-Dressler-Straße 14 | D-63477 Maintal
Tel.: +49 (0)6109 6954 0
Fax: +49 (0)6109 6954 21
E-Mail: info@landesinnung-kaelte-klima.de
- **Redaktion:** Achim Frommann, PR Werkstatt NutzWort
- **Gestaltung:** data-creativ Thomas Giebe
- **Bilder:** BFS/ESaK
- **Druck:** ReproMedia GmbH
- **Erscheinungsweise:** 4x jährlich

- **Sie finden uns im Internet**
- www.bfs-kaelte-klima.de
- www.esak.de